

SUS Haarzopf 1F - DJK Winfried Huttrop 1F 18:11 (14:6)

Pokal hat seinen eigenen Gesetze

Nachdem wir in der gerade erst vergangenen Saison die Haarzopferinnen in beiden Spielen deutlich geschlagen hatten, gingen wir zwar ersatzgeschwächt, aber dennoch frohen Mutes in das Spiel. Denn wir hatten im Gegensatz zu Haarzopf immerhin 2 Auswechselspieler auf der Bank.

Leider wurden wir sehr schnell auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. In der Abwehr waren wir zu unkonzentriert und ließen durch mangelnde Absprache den Gegnerinnen viel Platz. So konnten diese schnell mit 3:0 in Führung gehen.

Auch im Angriff lief der Ball nicht rund. Es fehlte an schnellen Füßen, druckvollem und schnellem Angriffsspiel. Stattdessen zeigten wir viele Pass- und Fangfehler, wodurch wir den Ball leichtfertig verschenkten. Zwar konnten wir uns kurzzeitig wieder an Haarzopf herankämpfen (4:3), ließen dann aber wieder nach und Haarzopf konnte davon ziehen. Halbzeit 14:6.

Auch in der zweiten Hälfte zeigten die Haarzopferinnen den attraktiveren Handball, während wir im Angriff hauptsächlich Standhandball spielten. Immerhin wurden ein paar mehr Chancen verwertet und die Abwehr stand sicherer. Endstand 18:11

Erfreulich ist, dass unsere Kreisläuferin Dani öfter gesehen wurde und ihre Chancen meist nutzte.

Es spielten: Gittke, Hoppe, Otten, Eckholt, Ragasse, Wendering, Prevolnik, Schuecke, Hebenstreit